

PROTOKOLL

über die am 21. Dezember 2021 getätigten Verhandlungsergebnisse betreffend den Abschluss eines neuen Kollektivvertrages für die Landarbeiter Tirols, abgeschlossen zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund bzw. der Landarbeiterkammer Tirol, alle Brixner Straße 1, 6020 Innsbruck, wie folgt:

Der geltende Kollektivvertrag für die Landarbeiter Tirols vom 18. Dezember 2020 wird wie folgt abgeändert:

1. Erhöhung der kollektivvertraglichen Monatslöhne in Anlage I um je 2,90 %, kaufmännisch gerundet auf volle Euro-Beträge.
2. Anhebung der kollektivvertraglichen Stundenlöhne in Anlage I um je 2,90 %, kaufmännisch gerundet auf volle Euro-Cent-Beträge.
3. Anhebung der kollektivvertraglichen Entschädigungen für die Lehrlinge und für die Ferialpraktikanten in Anlage I um je 2,90 %, kaufmännisch gerundet auf volle Euro-Beträge.
4. Aufnahme der Berufsbezeichnung "Imker" in der Lohnkategorie K) in der Anlage I, sodass sich der Lohn der Arbeiter in Imkereien, Fischerei- und Fischzuchtbetrieben nach den Lohn für Galt(Jung)- und Mastviehbetrieben, Pferdewärter, Schweinewärter in der jeweiligen Ausbildungskategorie (A, B oder C dieser Anlage I) richtet.
5. Richtigstellungen von Verweisen in Bezug auf das Landarbeitsgesetz ohne inhaltliche Veränderungen.
6. Inkrafttreten/Laufzeit: 1. Jänner 2022/12 Monate

Innsbruck, am 21. Dezember 2021

Für den Tiroler Land- und Forstarbeiterbund

Andreas Gleirscher e.h.
Landesobmann

Dr. Günter Mösl e.h.
Landessekretär

Für die Landwirtschaftskammer Tirol

NR Ing. Josef Hechenberger e.h.
Präsident

Mag. Ferdinand Grüner e.h.
Kammerdirektor

Für die Landarbeiterkammer Tirol

Andreas Gleirscher e.h.
Präsident

Dr. Günter Mösl e.h.
Kammerdirektor